

## Niederschrift

## Gemeinde Neukamperfehn

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr der Gemeinde Neukamperfehn (BAU NKF/02)** am Montag, 29.04.2013 in 26835 Neukamperfehn, **Hauptstraße 66 (Baumann's Gasthof)**

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 20:50 Uhr

### Anwesenheit:

#### Vorsitzender

Uwe Freudenberg

#### Mitglieder

Joachim Brahms

Herbert Buß

Gerd Fecht

Günther Oltmanns

ab 19:40 Uhr (TOP 3)

#### Von der Verwaltung

Bernhard Müller

#### Protokollführerin

Melanie Labohm

### Entschuldigt fehlen:

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 28.02.2012
5. Vergabe von Straßennamen für die Straßen im Gewerbegebiet (Erweiterung) der Gemeinde Neukamperfehn  
Vorlage: NEUK/2013/001
6. Unterhaltung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet
7. Einrichtung von zusätzlichen Buswartehäusern
8. Informationen und Anfragen
9. Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Gemeindeangelegenheiten
10. Schließung der Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Freudenberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr um 19:34 Uhr.

## **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Gegen die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden keine Einwände erhoben. Herr Freudenberg stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **3 Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Herr Freudenberg stellt die Tagesordnung in vorliegender Form fest.

Herr Oltmanns nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil.

## **4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 28.02.2012**

Änderungen an der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 28.02.2012 haben sich nicht ergeben.

Einstimmig wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 28.02.2012 wird genehmigt.

## **5 Vergabe von Straßennamen für die Straßen im Gewerbegebiet (Erweiterung) der Gemeinde Neukamperfehn**

### **Vorlage: NEUK/2013/001**

Herr Freudenberg ist der Meinung den Straßennamen „Zwischen den Wieken“ bestehen zu lassen und die Nummern I. und II. für die einzelnen Straßenabschnitte zu vergeben.

Herr Brahms ist der Meinung, dass der Straßename „Zwischen den Wieken“ schon lang genug ist. Wenn dann auch noch eine Nummerierung erfolgt, ist dies aus seiner Sicht keine gute Lösung.

Herr Buß teilt mit, dass ein kurzer Name für den Teil der Straße besser sei.

Herr Brahms macht deutlich, dass die Hausnummern im Gewerbegebiet angelegt sind und dann evtl. neu verteilt werden müssten. Aus diesem Grunde ist es seiner Ansicht nach wenig sinnvoll, beiden Straßenabschnitten den Namen „Zwischen den Wieken“ zu geben.

Herr Oltmanns macht den Vorschlag, die Straße nach einem früheren Bürgermeister der Gemeinde Neukamperfehn nämlich nach „Menno Aden“ zu benennen. Die östlich gelegene Straße sollte nach seiner Auffassung den Namen „Menno-Aden-Straße“ erhalten, zumal dieser Bürgermeister der früheren Gemeinde war und die Gewerbegebietsflächen früher in dessen Eigentum standen.

Der Vorschlag wird von Herrn Brahms positiv gesehen, da die Straßenbenennung dann auch einen historischen Hintergrund hat.

Herr Freudenberg ist der Meinung, über den Straßennamen abzustimmen.

Nach dem Vorschlag von Herrn Oltmanns beschließt der Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr einstimmig folgende Empfehlung an den Gemeinderat:

### **Beschluss:**

Die westlich gelegene Planstraße im Gewerbegebiet erhält den Straßennamen „Zwischen den Wicken“.

Die östlich gelegene Planstraße im Gewerbegebiet erhält den Straßennamen „Menno-Aden-Straße“

## **6 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet**

Herr Oltmanns fragt nach dem weiteren Vorgehen in dieser Angelegenheit.

Herr Brahms erklärt, dass eine Straßenlaterne vor seinem Hausgrundstück mit einer Energiesparlampe versehen wurde und diese bisher ohne Probleme in Betrieb ist. Die Leuchtkraft der neuen Lampe ist nach seiner Feststellung wesentlich höher als der vorher in der Laterne vorhandene Beleuchtungskörper.

Herr Freudenberg teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass ein von der Firma Megaman hergestelltes Leuchtmittel zum Preis von 8,70 € erworben werden kann.

Er erklärt, dass er mit der Firma Dirk Adelmund, Moordorf, gesprochen hat. Die Firma Adelmund könnte die Energiesparlampen für einen Preis von ca. 48,00 € pro Straßenlaterne einbauen. Er merkt allerdings auch an, dass in anderen Gemeinden die Leuchtmittel in den Straßenlaternen von Bediensteten des jeweiligen Bauhofs ausgetauscht werden. Weiterhin macht er den Vorschlag, die jetzt eingebauten Energiesparlampen bis zum Herbst d.J. weiter zu testen und dann weitere Lampen/Pilzleuten damit auszustatten, sofern keine Probleme entstanden sind.

Zudem erkundigt Herr Freudenberg sich nach möglichen Fördergeldern des Bundes und des Landes.

Herr Müller teilt mit, dass man sich erst erkundigen muss, ob und inwieweit Förderungen für ein solches Vorhaben möglich sind.

Abschließend ergeht einstimmig folgende Empfehlung an den Gemeinderat:

### **Beschluss:**

Der Testbetrieb mit den bereits eingebauten Energiesparleuchtmitteln ist bis zum Herbst d. J. fortzusetzen. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sind dann - sofern der Testbetrieb positiv verlaufen ist - zunächst die an den Gemeindestraßen vorhandenen „Pilzleuchten“ straßenweise mit Energiesparleuchtmitteln auszustatten. Weiterhin ist zu prüfen, ob und zu welchen Konditionen Fördermittel für den Austausch von Leuchtmitteln in Straßenbeleuchtungsanlagen zur Verfügung gestellt werden.

## **7 Einrichtung von zusätzlichen Buswartehäusern**

Herr Brahms stellt die vom Schulamt des Landkreises Leer bezüglich der Schülerbeförderung im Bereich der Gemeinde Neukamperfehn ermittelten Schülerzahlen vor. Demnach sind es nach der Zählung an der Haltestelle „Fabrikswieke“ nur wenige Schüler, die dort in die Busse einsteigen. Weiterhin erklärt Herr Brahms, dass vermutlich viele Eltern ihre Kinder selber zur Schule bringen.

Herr Oltmanns fügt hinzu, dass nach seiner Kenntnis viele Kinder aus Neukamperfehnd die Schule Moormerland besuchen. Nach seiner Auffassung müssten es mehr Schüler sein, die an der Bushaltestelle „Fabrikswieke“ den Bus benutzen.

Herr Brahms teilt mit, dass der Antrag für ein zusätzliches Buswartehäuschen von der Familie de Buhr aus Neukamperfehnd gestellt worden ist und es bereits einen Außentermin mit der Familie und Herrn Samtgemeindebürgermeister Themann gegeben hat.

Herr Brahms fügt weiterhin an, dass es der Familie de Buhr darum geht, den Kindern, die den Bus in Richtung Moormerland nutzen eine Unterstellmöglichkeit an der Straßenseite anzubieten, an der sie einsteigen müssen. So kann nach deren Auffassung vermindert werden, dass die Schüler die Straße kurz vor der Anfahrt des Busses queren müssen.

Herr Oltmanns macht den Vorschlag, im Bereich der Fabrikswieke eine zusätzliche Buswarteeinrichtung aus Glaselementen - so wie sie im Bereich Hauptstraße/Kanalstraße vorhanden ist - aufzubauen..

Herr Brahms erklärt, dass in der nächsten Zeit ein Gespräch mit Herrn Wessels vom Landkreis Leer ansteht und man dieses Gespräch abwarten sollte, bevor die endgültige Entscheidung über die Aufstellung von Buswartehäuschen wird.

Herr Freudenberg ist auch der Meinung, zunächst das Gespräch abzuwarten.

Herr Brahms fragt an, ob für die Neuerstellung abgängiger und zusätzlicher Buswartehäuschen Fördermittel beantragt werden können.

Herr Müller erklärt, dass es im Rahmen der Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs Möglichkeiten der Bezuschussung gegeben hat. Ihm ist jedoch nicht bekannt, ob diese Fördermöglichkeiten noch bestehen. Insofern muss hier eine Prüfung stattfinden.

Folgende Empfehlung ergeht einstimmig an den Gemeinderat:

### **Beschluss:**

Die dringende Notwendigkeit für die Aufstellung zusätzlicher Buswartehäuser wird nicht gesehen. Wegen der Linienführung der einzelnen Bahrstrecken ist zunächst ein Gespräch mit dem Träger der Schülerbeförderung (Landkreis Leer) zu führen. Es ist zu prüfen, ob für die Neuerstellung abgängiger und zusätzlicher Buswartehäuser Fördermittel im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs zur Verfügung stehen.

## **8 Informationen und Anfragen**

### **Informationen:**

Herr Freudenberg teilt mit, dass eine Schachttöffnung an der Wasserrückhalteeinrichtung eines Grabens im Gewerbegebiet nicht sicher ist. Es besteht die Gefahr, dass insbesondere Kinder in den Schacht stürzen und sich nicht mehr selbst befreien können. Aus diesem Grunde ist unbedingt Abhilfe zu schaffen.

Herr Brahms erklärt, dass dieser Mangel der Fa. Krämer Klärgesellschaft bei der Abnahme der Einrichtung vor ca. 2 Monaten auch aufgefallen ist und zugesagt wurde, ihn zu beheben.

Herr Freudenberg fügt hinzu, dass die Sicherheit hergestellt werden muss, indem ein Gitter o. eine Platte die Öffnung sicher abschließt.

Herr Müller teilt den Ausschussmitgliedern mit, den zuständigen Fachbereich zu informieren.

Herr Freudenberg spricht die Erweiterung der Tempo 30-Zone in der Fabrikswiecke an. Dieser Punkt soll in der nächsten Bauausschusssitzung ausführlich besprochen werden.

Herr Fecht macht den Vorschlag, bei einem Fahrradunterstand am Meedeweg einen Mülleimer aufzustellen.

Herr Brahms erklärt, dass er diese Anregung weiterleiten wird.

### **Anfragen:**

Herr Fecht fragt an, ob zukünftige Wahlen im alten Lehrerhaus in Neukamperfehn statt in der Grundschule stattfinden können. Das Gestühl in den Klassen der Grundschule ist nach seiner Auffassung aufgrund der Größe nicht dafür geeignet, dass Erwachsene längere Zeit darauf Platz nehmen.

Herr Müller erklärt, dieses Anliegen prüfen zu lassen.

Herr Oltmanns erkundigt sich nach der Reparatur eines Brückengeländers an der Hauptwiecke.

Herr Freudenberg macht den Vorschlag, den Punkt auf die Tagesordnung in der nächsten Sitzung zu setzen.

## **9 Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Gemeindeangelegenheiten**

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

## **10 Schließung der Sitzung**

Herr Freudenberg bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:50 Uhr.

Fachausschussvorsitzende(r)

Bürgermeister

Protokollführer(in)

\_\_\_\_\_  
Uwe Freudenberg

\_\_\_\_\_  
Joachim Brahms

\_\_\_\_\_  
Melanie Labohm